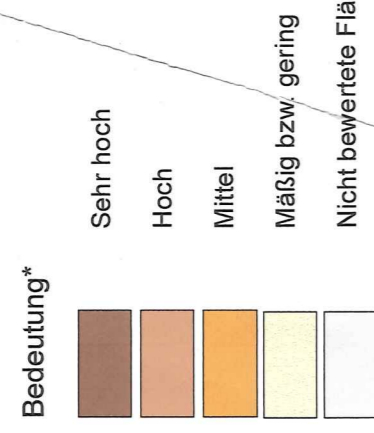


## Legende

### Schutzgut Boden

#### Auswirkungen

Verlust (durch Versiegelung) sowie Funktionsverlust (Zerstörung des Bodengefüges und der Horizontabfolge durch Flächenbeanspruchung)



"Darstellt die Bewertungskriterium, 'Natürlichkeitsgrad'. Bei der Variante T1 kommt es zwar zum Verlust von Böden mit besonderem Biodiversitätspotenzial in der Dillaue durch Brückenpfeilergründungen; aufgrund der Kleinräumigkeit erfolgt jedoch keine gesonderte Darstellung. Die Bewertungskriterien 'Natürliche Ertragsfähigkeit' und 'Archivfunktion für Natur- und Kulturgeschichte' spielen im vorliegenden Fall keine Rolle.

#### Beeinträchtigung des Bodens durch Schadstoffeinträge

Bereiche, in denen zukünftig von einer deutlichen Zunahme der Beeinträchtigungen des Bodens durch betriebsbedingte Schadstoffeinträge auszugehen ist

#### Beeinträchtigung von Schutzausweisungen/sonstigen Festsetzungen

Verlust von Wald mit Bodenschutzfunktion gemäß Flächenschutzkarte Hessen

#### Sonstiges

Rückbau der bestehenden Talbrücke Sechshelden / A 45 (dargestellt nur außerhalb des Neubaubereichs der Variante T1)

#### Grundlageninformationen

##### Bodentypen

Begrenzung der Bodentypen (gemäß BÜK 50)

##### Terrestrische Böden

- Regosol aus flachem, lössführendem Grusschluff
- Feishumboden
- Braunerde aus flachem, grusführendem Schluff
- Braunerde, podsolig, aus lössführendem, grusführendem Lehm
- Braunerde, aus lössreichem bzw. lössführendem, grusführendem Lehm bzw. Schluff

##### Semiterrestrische Böden

- Gley-Kolluvisol aus lössreichem, grusführendem Kolluvialschluff
- Gley-Vega aus Auenschluff
- Vega aus Auenschluff

##### Kolluviale Böden

- Kolluvisol, vergleyt, aus lössreichem, grusführendem Kolluvialschluff

##### Anthropogene Böden

Künstlich veränderte Böden  
Hortisole

Ohne Nr.

##### Sonstige Flächen

Wasserflächen

##### Schutzausweisungen/sonstige Festsetzungen

Wald mit Bodenschutzfunktion  
Geologisch interessantes Naturgebiet

##### Vorbelastungen

Allflächen

### Schutzgut Wasser

#### Teilschutzgut „Grundwasser“

#### Auswirkungen

Verlust der Grundwasserneubildung

Der Verlust der Grundwasserneubildung leitet sich aus der neuveriegelten Fläche ab (siehe dazu die entsprechenden Textkästen).

#### Mögliche Gefährdung des Grundwassers durch Freilegung und baubedingte Schadstoffeinträge

Keine gesonderte Darstellung, da bei allen Varianten überwiegend nur punktuelle Gefährdung durch Brückenpfeilergründungen in der Dillaue. Bei der Variante T1 darüber hinaus Gefährdung im Zuge des Baus des Tunnels Klangstein.

#### Beeinträchtigung von Schutzausweisungen/sonstigen Festsetzungen

Trassenverlauf im Bereich der Schutzzone II/B eines Wasserschutzgebietes (Trasse in Brückenlage)  
Trassenverlauf im Bereich der Schutzzone I eines Wasserschutzgebietes (Trasse in Brückenlage)  
Trassenverlauf im Bereich der Schutzzone I eines Wasserschutzgebietes (Trasse in Brückenlage)

#### Grundlageninformationen

Bereiche mit oberflächennah anstehendem Grundwasser

Wasserschutzgebiet (mit Schutzzonen)

#### Schutzausweisungen/sonstige Festsetzungen

Wasserschutzgebiet (mit Schutzzonen)

### Teilschutzgut „Oberflächengewässer“

#### Auswirkungen

Verlust von Retentionsräumen

Verlust von Weidbeständen

#### Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Überbauung/Durchlassverlängerung

Überbauung eines Grabens

Durchlassverlängerung Bickelbach

#### Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Schadstoffeinträge

Durch die geplante Erneuerung der Straßenwasserentwässerungen können die heute bestehenden Beeinträchtigungen des Schlepfbaches und der Dill durch den Eintrag des auf der Autobahn anfallenden und ungereinigten Oberflächenwassers deutlich vermindert werden.

#### Beeinträchtigung von Schutzausweisungen/sonstigen Festsetzungen

##### Überschwemmungsgebiet Dill

Varianten B1 und B2

Gegenüber dem heutigen Zustand Verbesserung der Abflussverhältnisse bei Hochwasserereignissen, da durch die Reduzierung der Brückenpfeiler der Abstand der Pfeiler zur Dill vergrößert wird und die neuen Pfeiler knapp außerhalb des gesetzlichen Überschwemmungsgebietes liegen.

##### Variante T1

Alle Pfeiler stehen außerhalb des Überschwemmungsgebietes. Zudem Abriss des derzeitigen Brückenbauwerkes über die Dill am Südrand der Ortslage von Sechshelden (inkl. Entfernung der vier innerhalb des Überschwemmungsgebietes stehenden Brückenpfeiler), so dass gegenüber dem heutigen Zustand von einer Verbesserung der Abflussverhältnisse bei Hochwasserereignissen auszugehen ist.

#### Landschaftsschutzgebiet "Auenverbund Lahn-Dill"

Der Zweck der Unterschutzstellung der Dillaue als Landschaftsschutzgebiet im Hinblick auf die Funktion der Aue als Überflutungsgebiet wird durch keine der Varianten in Frage gestellt (vgl. auch die Ausführungen zum Überschwemmungsgebiet Dill).

#### Grundlageninformationen

Wasserflächen

#### Schutzausweisungen/sonstige Festsetzungen

Überschwemmungsgebiet  
Landschaftsschutzgebiet

### Schutzgut Klima und Luft

#### Auswirkungen

Verlust/Beeinträchtigung von Flächen mit klimaökologischer und lufthygienischer Ausgleichsfunktion



Verlust von Weidflächen mit potenzieller lufthygienischer Ausgleichsfunktion

#### Beeinträchtigung von Schutzausweisungen/sonstigen Festsetzungen

##### Landschaftsschutzgebiet "Auenverbund Lahn-Dill"

Der Zweck der Unterschutzstellung der Dillaue als Landschaftsschutzgebiet im Hinblick auf die günstigen lokalklimatischen Funktionen der Aue wird durch keine der Varianten in Frage gestellt.

#### Grundlageninformationen

Bestand

Großere Weidflächen

#### Schutzausweisungen/sonstige Festsetzungen

Landschaftsschutzgebiet

Weid mit Klimaschutzfunktion

#### Nachrichtliche Darstellung

Technische Planung Varianten

Stadtgrenze Haiger/Dillenburg

Grenze des Untersuchungsraumes

# VORUNTERSUCHUNG

Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:		

 COCJET CONSULT Planungsbüro für Umwelt, Stadt und Verkehr Lahnstraße 110, 53129 Bonn Tel. 0228 / 94 33 0 0 Fax 0228 / 94 33 0 33 kop@cocjet-consult.de www.cocjet-consult.de	Bearbeitet:	14.05.2014	Zeichen:	Bechtloff
	Gezeichnet:	14.05.2014		Becker
	Geprüft:	14.05.2014		
 Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement		Unterlage Nr.: 19.1 Blatt Nr.: 12 - Leg Hessen-ID: 20844		
A 45, Ersatzneubau der Talbrücke Sechshelden		bearbeitet: gezeichnet: geprüft:		Datum: Zeichen:
Straße: A 45 Beginn: zkm NK 5214 402 u. NK 5215 015 km 132,550 Ende: zkm NK 5214 402 u. NK 5215 015 km 135,450		Umweltverträglichkeitsstudie Auswirkungsprognose/Variantevergleich		Legendenblatt zu Karte 12
Aufgestellt: Dillenburg, den 12.06.2014 Hessen Mobil - Dezernat A 45 -  Prof. Dr. H. Keller Fachbereichsleiter				